

schöpferischen Mitarbeit bei der geschichtswissenschaftlichen Forschung und der Ausbildung der Studenten zu gewinnen.

Mit Hilfe der FDJ-Gruppen sind die parteilosen Studenten so zu erziehen, daß sie nach Abschluß des Universitätsstudiums ihrer hohen Verantwortung als fortschrittliche Historiker in der Deutschen Demokratischen Republik gerecht werden können.

4. Die Parteiorganisationen sollen dafür sorgen, daß *die von Wissenschaftlern und Studenten der Fachrichtung Geschichte mit volkseigenen Betrieben und Dörfern auf genommenen Verbindungen gefestigt und weitere Verbindungen geschaffen werden.*

Um ihre Verbundenheit mit unserem Arbeiter- und Bauernstaat zu festigen, sollten mehr Studenten die Leitung von Zirkeln innerhalb des Partei- und FDJ-Lehrjahres und Arbeitsgemeinschaften der FDJ in den volkseigenen Betrieben und in den Dörfern übernehmen. Die Genossen Historiker sollten mehr in der Presse und in öffentlichen Vorträgen zur politisch ideologischen Erziehung der Werktätigen beitragen.

Beschluß des Politbüros vom 5. Juli 1955